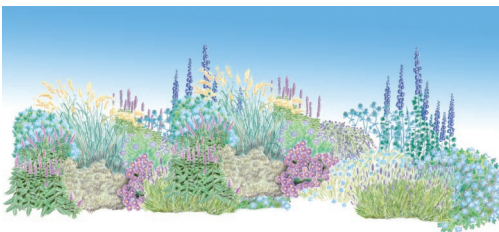




Neu bei  
Dehner

# Schablonen für Profi-Staudenbeete



© Peters/Deikers (2)

Wer kennt das nicht? Sie haben ein Beet vorbereitet, das Sie mit Stauden neu bepflanzen wollen. Sie haben sich informiert und Pflanzen aufgeschrieben, die Sie gerne haben möchten, doch dann kommen die Fragen: Passen die Pflanzen wirklich zueinander und für den Standort, wie viele von welcher Art brauche ich, welche Pflanzabstände benötigen sie? Diese Probleme haben jetzt die Gestaltungsexperten von Stauden Peters für Sie gelöst. Sie haben drei harmonische Beete gestaltet, die zu jeder Jahreszeit reizvoll sind:

● „**Herzensbrecher**“ ist ein Beet in Rosa und Rottönen, mit elf Pracht- und Begleitstauden wie Mohn, Pfingstrose, Sonnenhut und Purpurdost, die einen sonnigen Standort in nährstoffreichen Boden brauchen. (Abb. oben)

● „**Blütenhimmel**“ ist eine blaue Komposition mit Rittersporn, Lavendel, Kissenaster und weiteren neuen Arten,

Nun kann beim neuen Staudenbeet nichts mehr schief gehen. Bei Dehner bekommen Sie Pflanzschablonen und die dazugehörigen Pflanzen für drei komplette Gestaltungen mit den verlockenden Namen „**Herzensbrecher**“, „**Blütenhimmel**“ und „**Blattgrün**“.

die einen sonnigen Standort auch auf trockenerem Boden schätzen. (kleine Abb.)

● „**Blattgrün**“ ist eine Zusammenstellung für schattigere Bereiche, die mit Farn, Gräsern und Blattschmuckstauden auftrumpft.

Von diesen drei Beeten gibt es 1x 2 Meter große Pflanzschablonen aus Papier mit vorgestanzten Öffnungen, in die Sie dann die bezeichneten Pflanzen einsetzen. Auf der Schablonenpackung finden Sie eine Einkaufsliste der benötigten Pflanzen mit Beschreibung und Pflégetipps. Weitere Gestaltungen sind in Vorbereitung, Infos unter: [www.pflanzschablone.de](http://www.pflanzschablone.de).

→ Eine Schablone mit Pflanzen ist das ideale Geschenk zum Einzug in eine neues Heim.



① Die Papierstreifen der Schablone werden auf der vorbereiteten Fläche ausgelegt und die Pflanzen in die beschrifteten Öffnungen gestellt.



② Die Pflanzen in die aufgelockerte Erde einpflanzen und die Papierfläche mit Erde abdecken. Sie verrottet langsam und unterdrückt in der ersten Zeit den Unkrautwuchs.



③ Jede einzelne Pflanze gut angießen.

© Peters/Deikers (3)